

# AH-Tour 2015

Die 31. Auflage führte in das Tal von Fulda und Weser



Neuwied, 07.06.2015

**Das diesjährige Ziel der "Alten Herren" war das Tal von Fulda und Weser. Hier hat sich abseits des großen Trubels eine Kulturlandschaft erhalten, die reich an landschaftlichen Schönheiten und großartigen Zeugnissen der Vergangenheit ist. Die bewaldeten Höhenrücken unterbrochen von schroffen Felswänden und stillen Dörfern, machen diese Landschaft zu einem besonderen Erlebnis für Wasserwanderer.**



Zwölf "Alte Herren", dieser Titel trifft zu, denn das Durchschnittsalter betrug 72 Jahre, wobei der Jüngste mit 55 Jahren den Durchschnitt stark beeinflusste. An den fünf Rudertagen wurden 155 km gerudert. Daneben blieb noch sehr viel Zeit zum Besuch von Besichtigungen von Romanischen Klöstern und Orten der Weserrenaissance.

Das Weltkulturerbe "Corvey" durfte dabei nicht fehlen. In der Abtei von Marienmünster, etwas abseits der Weser, wurden uns, nach dem Besuch einer Vesper mit Orgelmusik, von einem passionierten Führer vieles zur Entstehung des

Klosters und seiner bewegten Geschichte erzählt. Besondere Beachtung fand die 1738 erbaute Orgel, die noch heute nahezu komplett an ihrem alten Platz steht.

Doch neben Kultur, Land und Leuten, gab es am Abend immer noch Gelegenheit nach der sportlichen Betätigung auch den leiblichen Genüsse mit gutem Essen und Trinken zu frönen. Dabei wurde über das viele Erlebte miteinander geredet. Schließlich war dieses die 31.Wanderfahrt der AH's, in ununterbrochener Rheinfohge, da hat man viele Erinnerungen auszutauschen.

Nachdem am Sonntag die Boote in Hameln verladen waren erfolgte nach zügiger Heimreise noch vor dem Bootshaus das wichtige Reinigen der Ruderboote. Danach durfte das letzte Bier aus der Fahrtenkasse nicht fehlen. .

Wir bleiben dabei: Nur Rudern hält Gesund !



Bericht: Joachim Rauwolf  
Fotos: Jochim Rauwolf